

C3L – Zentrumsrat // Protokoll

zur Sitzung am 25.03.2022 von 08:30 bis 9:58 Uhr, online über BBB

8. Sitzung des 04/2021 gewählten Zentrumsrats	
Anwesende	
Sitzungsleitung/Sprecherin:	Dr. Joachim Stöter (JS)
Stimmberechtigte Mitglieder: (Hochschullehrergruppe; WiMi-Vertretung; MTV-Vertretung; Studierendenvertretung)	Prof. Dr. Clemens Hillenbrand (CH), Prof. Dr. Heinke Röbbken (HR), Prof. Dr. Karin Rebmann (KR), Prof. Dr. Olaf Zawacki-Richter (OZR), Uda Lübben (UL), Christian Schöne (CS), Dr. Joachim Stöter (JS); Prof. Dr. Karsten Speck (KS)
Beratendes Mitglied:	Tim Zentner (TZ)
Berichterstattende/Gäste:	apl. Prof. Dr. Klaus Fichter; Carina Dolch; Catherine Nagel, Lea Sophie Mustafa; Nicola Seitz, Sabine Joos; Wei Qing Hellwig
Protokoll:	Marion Timmerevers
Abwesende	
Entschuldigt:	Prof. Dr. Angelika May (AM); Nadine Dembski (ND); Prof. Dr. Dirk Loerwald (DL), Prof. Dr. Michael Freitag (MF), Stefan Westerholt (SW)

TOP	Thema
Öffentlicher Teil	
1	Begrüßung und Regularia JS begrüßt die anwesenden Zentrumsratsmitglieder sowie die Hochschulöffentlichkeit.
1.1	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit JS stellt fest, dass fristgerecht zur 8. Sitzung des Zentrumsrats eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.
1.2	Beschlussfassung über die Tagesordnung Zum vorab verschickten Tagesordnungsvorschlag werden keine Änderungs- bzw. Ergänzungswünsche geäußert. Die vorgeschlagene Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

1.3	<p>Genehmigung des Protokolls der 7. Sitzung vom 08.10.2021</p> <p>Zum Protokoll gibt es keine Änderungs-/Ergänzungswünsche; es wird genehmigt. Der öffentliche Teil des Protokolls wird auf der Website des C3L (hochschulöffentlich) zur Verfügung gestellt.</p>
2	<p>Wahl des Direktoriums</p> <p>Nach § 6 der Zentrumsordnung wählen die Mitglieder des Zentrumsrats das Direktorium, welches drei Personen umfasst. Die Mitglieder des Direktoriums legen in Abstimmung mit dem Präsidium für die Wahrnehmung ihrer Aufgaben im C3L Ressortzuständigkeiten fest und bestimmen aus ihrer Mitte eine leitende Direktorin bzw. einen leitenden Direktor als Vorsitzende bzw. Vorsitzenden des Direktoriums. Das Direktorium leitet das C3L für die Amtszeit von 3 Jahren. Eine Wiederwahl ist möglich.</p> <p>Zur Wahl des Direktoriums stellen sich: Prof. Dr. Heinke Rübken, Prof. Dr. Olaf Zawacki-Richter und apl. Prof. Dr. Klaus Fichter.</p> <p>Nachdem Herr apl. Prof. Dr. Fichter sich kurz vorgestellt hat, erfolgt die Wahl des Direktoriums im Blockverfahren. Die Stimmabgabe erfolgte wie aufgeführt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 8 Ja Stimmen • 0 Nein Stimmen • eine Enthaltung. <p>Das Direktorium wurde ohne Gegenstimme gewählt! Die neue Amtsperiode beginnt ab dem 01. April 2022.</p> <p>Wir gratulieren Prof. Dr. Heinke Rübken und Prof. Dr. Olaf Zawacki-Richter zur Wiederwahl und begrüßen Herrn apl. Prof. Dr. Klaus Fichter sehr herzlich im Direktorium.</p> <p>Den Vorsitz als leitende Direktorin übernimmt Prof. Dr. Heinke Rübken.</p> <p>Die Ressortaufteilung gestaltet sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lehre und Angebotsentwicklung: Prof. Dr. Heinke Rübken • Offene Hochschule und Digitalisierung: Prof. Dr. Olaf Zawacki-Richter • Kooperation, Transfer und Innovation: apl. Prof. Dr. Klaus Fichter.
3	<p>Berichte und Anfragen</p> <p>Sonstige Berichte und Anfragen sind nicht vorhanden.</p>
3.1	<p>Bericht des Direktoriums zur Systemakkreditierung</p> <p>HR berichtet über die Systemakkreditierung.</p> <p>Laut § 5 (3) der Zentrumsordnung berät das Direktorium zur Entwicklung des C3L und die Einbindung des lebenslangen Lernens bzw. der wissenschaftlichen Weiterbildung in die Gesamtuniversität.</p> <p>Die Ergebnisse der Studiengangs Konferenzen (ausgefüllte Berichtsblätter) gehen an die Studienkommission der zuständigen Fakultät und an den C3L-Zentrumsrat. Der Zentrumsrat formuliert Empfehlungen zur Entwicklung der berufs begleitenden Studiengänge im Sinne des</p>

	<p>lebenslangen Lernens und zur wissenschaftlichen Weiterbildung, die in die Entwicklungsgespräche der Fakultäten einfließen. (QM-Handbuch UOL, Stand: 11.2021).</p> <p>Im Jahr 2021 wurden die ersten Studiengangskonferenzen durchgeführt. Die Entwicklungsgespräche werden vom Referat Studium & Lehre angestoßen. Termine sind noch nicht angedacht und dauern noch an, da in 2022 die Begehung der UOL zur Systemakkreditierung und die Vorbereitung der in 2022 und 2023 zu akkreditierenden Studiengänge (Planungsgespräche etc.) im Vordergrund steht. (Stand 02.2022, Referat S+L)</p> <p>Die Ergebnisse der Studiengangskonferenzen gliedern sich in 5 Themenbereiche, die teilweise miteinander verflochten sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Unterstützungsangeboten zum Studienbeginn <ul style="list-style-type: none"> ○ Einrichtung des Bereichs „Wissenschaftliches Arbeiten“ im GuidO – Guide Online ○ Ergänzende Ideen: Tutorial(s) zum wissenschaftlichen Arbeiten; Anreicherung C3LLO-Proberaum; Semesterauftaktveranstaltung • Unterstützungsangebote zum Studienabschluss <ul style="list-style-type: none"> ○ Konzepterarbeitung für Studienabschlussphase (Aufakttermin der AG: 02.02.2022) ○ Überarbeitung des Abschlussmoduls im Zuge der Umstellung auf 10 KP Module im Bildungsmanagement & Innovationsmanagement • Reduzierung der Studierenden, denen nur noch die Abschlussarbeit fehlt • Förderung des Austauschs unter den Lehrenden • Im Innovationsmanagement (ggf. zusammen mit Bildungsmanagement) und Risikomanagement werden 2022 Lehrendentreffen/-konferenzen durchgeführt • Neue, flexible, (online) Modulkonzepte < - > Variationen von Prüfungsformen • Laufender Prozesse in der Neueinrichtung BWL (zum WiSe 2022/23) • Noch nicht abgeschlossener Prozess in der Weiterentwicklung Bildungsmanagement und Innovationsmanagement (zum WiSe 2021/22) <p>Weitere Themen werden von den Studiengangsmanager*innen studiengangsspezifisch bearbeitet. Erinnerung und ggf. Unterstützung erfolgt durch die QM-Beauftragte.</p> <p>Zur Diskussion steht die weitere Vorgehensweise. Ist die Form der Information des Zentrumsrats noch passend? Wie können wir aus dem Zentrumsrat heraus Qualitätsverbesserungen in die Studiengangskommissionen geben?</p> <p>HR regt an, den Focus lieber auf die großen Baustellen zu konzentrieren, als die Berichtsblätter einzeln zu durchleuchten. Die Berichtsblätter könnten in eine Cloud hochgeladen und zur Verfügung gestellt werden.</p> <p>Empfehlungen können ausgesprochen werden, es sollten jedoch nicht alle Module nach dem gleichen Standard angeboten werden. Es muss flexibel agiert werden können.</p>
3.2	<p>Bericht der Geschäftsführung zur Finanzplanung des Zentrums</p> <p>TZ berichtet über die finanzielle Entwicklung im Zeitfenster 2017 bis 2021. Nicht enthalten sind hier mehrjährige öffentlich geförderte Drittmittelprojekte.</p>

	<p>Die Ausgaben für das Wirtschaftsjahr 2021 (Prognose, da Jahresabschluss noch nicht erfolgt) teilen sich in Sachkosten in Höhe von 1,6 Mio. Euro und Personalkosten in Höhe von 1,9 Mio. Euro. Es gibt einen geschätzten Überschuss im Jahr 2021 in Höhe von ca. 400.000 Euro.</p> <p>Für eine realistische Finanzplanung für die Jahre 2021 bis 2024 sind regelmäßige Steuerungsgespräche im C3L mit der Hochschule erforderlich. Ziel ist es, die Angebote des C3L auszubauen und weiterzuentwickeln, damit auch in Zukunft bei wirtschaftlich schwierigen Rahmenbedingungen die Handlungsfähigkeit des Zentrums erhalten bleibt und wir mit unseren Konzepten im Wettbewerb bestehen können.</p> <p>Ins Rücklagenmanagement (Prognose 2021>2022) werden aus 2021 ca. 400 TSD Euro fließen. Im Jahr 2020 wurden von der bisherigen Planung ca. 245 TSD Euro und für folgende Maßnahmen verausgabt/budgetiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Programmierer für Projekt C3LLO 2084 • Entwicklungskosten Zertifikatsprogramm Schulische Sonderpädagogik • Sachkosten zur Ausstattung von zwei Beratungs-/Besprechungsräumen • Projektstelle zur Organisationsentwicklung der Abteilung Wissenschaftliche Weiterbildung <p>Der Zentrumsrat bedankt sich ausdrücklich bei TZ für die ausführliche Darstellung der Finanzen und lobt die überaus gute Zusammenarbeit mit dem Direktorium!</p>
<p>4 Gremienstrukturen</p>	<p>Das Präsidium hat für den Besetzungsvorschlag des Beirats zugestimmt.</p> <p>Folgende Personen sollen dem Beirat angehören:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Prof. Dr. Uwe Elsholz, Professor für Lebenslanges Lernen, FernUniversität in Hagen • Prof. Dr. Michael Kerres, Professor of Educational Sciences, Universität Duisburg-Essen • Prof. Dr. Gabi Reinmann, Professorin für Lehren und Lernen an der Hochschule, Universität Hamburg • Prof. Dr. Gabriele Vierzigmann, Professorin für Psychologie und Hilfen zur Erziehung, Hochschule München <p>Als Ersatzperson sind</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dr. Peter Brandt, Abteilungsleitung Wissenstransfer, Leibniz-Zentrum für Lebenslanges Lernen • Stefan Bünning, Leiter Geschäftsbereich Bildung, Oldenburgische IHK <p>vorgesehen.</p> <p>Die Besetzung des Beirates ist seit 3 Jahren mit dem Präsidium im Gespräch. HR und OZR möchten nicht erneut die oben aufgeführten Personen ansprechen, ob sie weiterhin als Beirat fungieren wollen. Herr Prof. Dr. Uwe Elsholz wird nach Einschätzung von Prof. Dr. Zawacki-Richter nicht mehr zur Verfügung stehen, Herr Dr. Brandt soll als direkter Nachrücker fungieren.</p> <p>KS schlägt vor, eine Anfrage über das Referat Studium & Lehre im Präsidium zu stellen.</p>

	<p>TZ schlägt Prof. Dr. Kerres, Prof. Dr. Reinmann, Prof. Dr. Viezigmann und Dr. Brandt direkt im Präsidium vor.</p> <p>Das Thema Gremien des C3L soll auf die TO der nächsten Sitzung des Zentrumsrats genommen werden.</p>
5	Mitgliedsanträge Es liegen keine neuen Anträge vor.
6	Verschiedenes Es liegen keine Punkte vor.
7	Nächster Sitzungstermin Der nächste Zentrumsrat soll am Freitag, 30.09.2022 von 8:30 Uhr bis 10:00 (online) stattfinden.
	Es gibt keine Tagespunkte für den nicht-öffentlichen Teil und dieser entfällt.

Oldenburg, den 25.03.2022

gez. Dr. Joachim Stöter

